



# PRESSEMITTEILUNG

## Zwölf Jugendliche für Bildungsbooster ausgewählt

### START-Stiftung fördert mit drei Programmen Chancengerechtigkeit

Saarbrücken/Frankfurt am Main, 05. September 2024

- ▶ Heute findet in Saarbrücken die **Aufnahmefeier für die sieben neuen Stipendiatinnen und Stipendiaten der START-Stiftung** statt.
- ▶ Bildungsministerin Streichert-Clivot wird die Urkunden übergeben, ehemalige und aktuelle Geförderte der Stiftung informieren über die Bildungsprogramme und präsentieren künstlerische Arbeiten.
- ▶ Zeitgleich starten fünf Jugendliche in die neuen Angebote der Stiftung „START Coding“ und „START Career“

#### **Mehr als ein Stipendium: START-Stiftung ermöglicht Bildungs-Booster für engagierte Jugendliche**

Mit Beginn des Schuljahres starten bundesweit über 180 Jugendliche mit Migrationsbezug in die Bildungsangebote der START Stiftung. Die Tochter der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung vergibt neben dem Stipendienprogramm für Schülerinnen und Schüler seit verganginem Jahr auch Plätze für die einjährigen Kurse START Coding und START Career. Auf der digitalen Bildungsplattform START Campus erhalten die Jugendlichen Zugang zu weiteren Bildungsangeboten wie Demokratiestärkung oder Medienkompetenz.

Im Saarland starten sieben Jugendliche in das einzige bundesweite Stipendium für Schülerinnen und Schüler. Während des dreijährigen Bildungs- und Engagementstipendiums entwickeln sie ihre Kompetenzen weiter und lernen, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen. In zahlreichen Workshops und Seminaren zu Persönlichkeitsentwicklung, Berufsorientierung und gesellschaftlichem Engagement werden sie von regionalen Koordinatorinnen und Koordinatoren betreut, ein jährliches Bildungsgeld ermöglicht ihnen Anschaffungen wie Laptops, Drucker oder Bücher - unabhängig vom Einkommen des Elternhauses.

Die neuen Kursangebote START Career und START Coding laufen über den Zeitraum eines Schuljahres. Das Coding-Format leitet die Teilnehmenden dabei an, eine App zu programmieren, die helfen kann, aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen zu lösen, die ihnen am Herzen liegen. Der Career-Kurs gibt in Workshops, Coachings und Praxistagen Orientierung im Ausbildungs-, Berufs- und Studienmarkt. Teilnehmen können Jugendliche, die sich bei START im Frühjahr registriert und für die jeweiligen Formate beworben haben. Aus dem Saarland starten 2024 fünf Jugendliche in diese Angebote.

#### **START bietet Chancen - und begeistert Jugendliche**

„Nach wie vor ist unsere Gesellschaft stark geprägt von Bildungsungleichheit“, erörtert START-Geschäftsführer Farid Bidardel die Herangehensweise der Stiftung. „Unsere Programme bestärken die Jugendlichen darin, ihre Visionen, Talente und Interessen für eine vielfältige und gerechte Gesellschaft einzusetzen und Selbstwirksamkeit zu erfahren“, so Bidardel weiter.

Abdullah Haj Ibrahim ist einer der ausgewählten Jugendlichen aus dem Saarland für das Stipendium. In einem zweistufigen Auswahlverfahren hat der 16-Jährige Talent und Engagement bewiesen und startet nun



zusammen mit fünf Mädchen und einem weiteren Jungen in das Stipendium. Der Schüler aus Sankt Wendel freut sich auf das, was kommt: „Die Aufnahme ins START-Programm bedeutet für mich eine wertvolle Chance, meine Träume zu verwirklichen und mich persönlich weiterzuentwickeln. Ich freue mich darauf, Teil einer Gemeinschaft zu sein, die junge Menschen dabei unterstützt, ihre Potenziale zu entfalten und positive Veränderungen in der Gesellschaft zu bewirken.“

### **Die Macht, die Welt zu gestalten**

Im Saarland kooperiert die START-Stiftung mit der ASKO Europa-Stiftung und dem Ministerium für Bildung und Kultur; die individuelle Betreuung der Stipendiatinnen und Stipendiaten liegt in den Händen der ASKO Europa-Stiftung. Die Bildungsministerin des Saarlandes, Christine Streichert-Clivot: „Unsere Gesellschaft ist eine Einwanderungsgesellschaft und wird immer vielfältiger. Die Bildungsstipendien der START-Stiftung leisten seit vielen Jahren einen wichtigen Beitrag zur Integration. Insbesondere unterstützen sie Jugendliche mit Einwanderungsgeschichte dabei, sich aktiv in unsere Gesellschaft einzubringen, eigene gemeinnützige Projekte zu entwickeln und so die Zukunft mit zu gestalten. Mit ihren bisherigen Leistungen und ihrem Engagement haben die Stipendiatinnen und Stipendiaten schon jetzt einen Platz in unserer Gesellschaft gefunden. Mit dem, was sie machen und sagen, sind sie für sehr viele Kinder und Jugendliche Vorbilder.“

In über 20 Jahren haben fast 4.000 Jugendliche das START-Programm durchlaufen und gestalten nun beispielsweise als Lehrer, Unternehmerin, Politiker oder Sozialarbeiterin aktiv die Gesellschaft mit. Als START-Alumni sind sie alle Teil einer engagierten Community, die sich gegenseitig unterstützt und vernetzt. „In unserer vielfältigen Community versammeln sich die Menschen, die die Gesellschaft der Zukunft gestalten. Zu sehen, mit welcher Hingabe und welchem Selbstbewusstsein sie diese Aufgabe angehen, bestärkt uns in unserer Arbeit“, resümiert Farid Bidardel.

**Gerne vermitteln wir Kontakte zu den Geförderten.**

#### **Wohnorte der neuen Teilnehmenden am Stipendium:**

Heusweiler, Lebach, Saarbrücken (4), Sankt Wendel

#### **Wohnorte der neuen Teilnehmendem an den Programmen Coding und Career:**

Saarbrücken (2), Schiffweiler, Völklingen, Waldmohr

**START wird im Saarland und bundesweit u.a. gefördert von:** Bank 1 Saar, Beisheim Stiftung, CodeDoor, Deutsche Bank Stiftung, ELEVEN, JPMorgan Chase Foundation, Kölner Gymnasial- und Stiftungsfonds, Saalesforce Foundation Fund, Stiftung Pro Asyl und UNO-Flüchtlingshilfe



### Über START

Die START-Stiftung fördert deutschlandweit Jugendliche mit Migrationsbezug. Seit über 22 Jahren leistet START damit einen Beitrag für mehr Chancengerechtigkeit, den gesellschaftlichen Zusammenhalt und unsere Demokratie. START steht allen Jugendlichen offen, die in Deutschland eine weiter- oder berufsbildende Schule besuchen, bei Aufnahme der Förderung mind. 14 Jahre alt sind und die selbst zugewandert sind oder bei denen dies mindestens für ein Elternteil zutrifft. Die Förderung von START besteht aus vielfältigen Angeboten, um zukunftsrelevante Kompetenzen zu erwerben, einer starken Community und dem Raum, eigene Ideen Realität werden zu lassen. Die START-Stiftung ist eine Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung. Gemeinsam mit Partnern aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft wird die Förderung umgesetzt. Weitere Informationen unter [www.start-stiftung.de](http://www.start-stiftung.de).

### Pressekontakt

Maria Lamping  
Pressebüro  
START-Stiftung  
0176 - 70 93 04 42  
[presse.start-stiftung@kombuese.org](mailto:presse.start-stiftung@kombuese.org)

Ronald Menzel-Nazarov  
Leiter Kommunikation  
START-Stiftung gGmbH  
069 - 300 388-408  
[ronald.menzel-nazarov@start-stiftung.de](mailto:ronald.menzel-nazarov@start-stiftung.de)